

Hensel, Luise: Erfleh' mir Lieb' und Thränen (1837)

1 Erfleh' mir Lieb' und Thränen,
2 Du strenge Büßerin,
3 Daß ich mit reinem Sehnen
4 Nach Jesu strebe hin!
5 Daß ich zu Seinen Füßen
6 Verzeihung mög' erflehn,
7 In Thränen ganz zerfließen,
8 In Reue ganz vergehn.

9 Ich hab' Ihn viel gekränket
10 Und hab' es wohl gewußt;
11 Mein Herz hab' ich ertränket
12 In Erden-Schmerz und -Lust.

13 Ich hab' Ihn oft vergessen,
14 Den ich doch früh erkannt,
15 Und habe ganz vermess'en
16 Mich von Ihm abgewandt.

17 O, gieb mir Deine Reue
18 Und Deine Thränenfluth,
19 O, gieb mir Deine Treue
20 Und Deiner Liebe Gluth,
21 Bis Er mir neues Leben
22 Mit diesen Worten giebt:
23 »geh' hin, dir ist vergeben,
24 Weil du so viel geliebt.«